



Niederschrift Nr. 15

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Schwentinal am Montag, dem 04.11.2024, im Rathaus, großer Bürgersaal

Beginn: 19.02 Uhr

Ende: 20.19 Uhr

Anwesend sind:

1. Herr Dr. Norbert Scholtis (Vorsitzender)
2. Herr Volker Sindt
3. Herr Björn Johansson
4. Herr Bernd Petersen
5. Herr Herbert Steenbock
6. Herr Vincent Schlotfeldt
7. Herr Joachim Harting
8. Herr Gerd Dieckmann
9. Herr Daniel Senfelds

Herr Frederik Voigt als beratendes Mitglied

Herr Jan Voigt als beratendes Mitglied fehlt entschuldigt.

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt

1. Herr Thomas Haß (Bürgermeister)
2. Herr Uwe Janz (Bürgervorsteher)
3. Frau Martina Hansen (Büroleiterin)
4. Herr Christoph Ache
5. Herr Rainer Martens
6. Herr Yavuz Yilmaz
7. Frau Tineke Büttner
8. Herr Christian Ramm
9. Herr Volker Dohm
10. Herr Sven Kapitzky
11. Herr Marc Brade
12. Herr Thorsten Domke
13. Herr Hartmut Ewald
14. Herr Jan Evers
15. Frau Sabine Conrad (Protokollführerin)

Öffentlichkeit: ca. 10 Personen

Der Vorsitzende, Herr Dr. Scholtis, eröffnet um 19.02 Uhr die Sitzung des Hauptausschusses und begrüßt die Anwesenden, insbesondere auch die beiden neuen Amtsleiter, Herrn Brade und Herrn Domke. Dann stellt er fest, dass die Einladung vom 24.10.2024 form- und fristgerecht zugegangen ist. Weiterhin stellt er die Beschlussfähigkeit fest.



Der TOP 8 wurde bereits in der letzten Sitzung des Hauptausschusses behandelt und kann daher entfallen. Weitere Änderungen und Ergänzungen zur Tagesordnung liegen nicht vor, so dass wie folgt beraten werden soll:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschriften über die Sitzung des Hauptausschusses vom 23.09.2024
3. Grundsteuerreform
 - a) Anfrage der CDU-Fraktion und eines Stadtvertreters der FDP (SM 250/2024)
 - b) Hebesatzsatzung (BV 246/2024)
4. Frauenförderplan der Stadt Schwentinental und des Amtes Selent/Schlesen 2024 – 2028 (BV 218/2024)
5. Umweltbildung in Schwentinental
 - a) Bericht durch den BUND SH (SM 235/2024)
 - b) Beschluss über den Antrag auf Bezuschussung für das HH-Jahr 2025 (BV 236/2024)
6. Große Investitionsvorhaben in Schwentinental (BV 249c/2023)
hier: Zweite Fortschreibung
7. Junger Rat
 - a) Satzung zur Änderung der Satzung für ein Kinder- und Jugendbeirat (BV 238/2024)
 - b) Änderung der Wahlordnung zur Durchführung der Wahl des Jungen Rates (BV 240/2024)
8. Mitteilung und Anfragen
 - a) Gewerbesteuerentwicklung für das Jahr 2025 (SM 243/2024)
 - b) Schulzentrum Raisdorf, hier: Machbarkeitsstudie Schnittger (SM 251/2024)

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Beschlussfassung durch den Hauptausschuss nicht-öffentlich beraten:

9. Landdiele (BV 024/2024, BV 024b/2024, BV 024c/2024)
hier: weiteres Verfahren
10. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmung: 9 dafür



TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 2: Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 23.09.2024

Die Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 23.09.2024 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 3: Grundsteuerreform

- a) Anfrage der CDU-Fraktion und eines Stadtvertreters der FDP (SM 250/2024)**
- b) Hebesatzsatzung (BV 246/2024)**

Herr Bürgermeister Haß führt in die Thematik ein. Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis ergänzt die Ausführungen und bittet den Ausschuss um eine rechtskonforme Entscheidung. Herr Sindt sieht das Gesetzesmodell kritisch.

Herr Ewald erläutert kurz die Historie und die aktuelle Rechtslage zum Thema. Die finanzamtlichen Grundlagenbescheide sind bindend und rechtskräftig. Die zu diesen neuen Messbeträgen passenden Hebesätze wurden vom Land für die Kommunen ermittelt mit rein empfehlendem Charakter, um eine Aufkommensneutralität zu gewährleisten. Die Hebesatzautonomie bleibt den Kommunen unbenommen. Beispielsrechnungen ergeben, dass einige Steuerpflichtige Vorteile, andere Nachteile haben, das Gesamtaufkommen aber gleichbleibt. Die Zielsetzung der Aufkommensneutralität durch die Anwendung der Hebesätze des Transparenzregisters betrifft nicht den einzelnen Steuerfall, sondern das Gesamtaufkommen.

Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis bestätigt den engen Spielraum der Kommunen und rät von Korrekturen an den kommunalen Hebesätzen abweichend von den Vorgaben des Transparenzregisters ab, da dies rechtlich mit einigem Risiko behaftet wäre. Die Hebesätze des Transparenzregisters sollten angewendet werden.

Herr Ewald berichtet, dass dies auch auf der aktuellen Kämmerertagung so gesehen wurde. Er stellt auf Nachfrage klar, dass der Ausfall bei Anwendung der neuen Messbeträge, aber Beibehaltung der bisherigen Hebesätze, rund 600.000 Euro beträgt. Auf Frage nach den fehlenden Mitwirkungen der Steuerpflichtigen beim Finanzamt teilt er mit, dass lediglich 3-5% fehlen, diese werden geschätzt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die Hebesatzsatzung ab 01.01.2025 zu beschließen. Die anliegende Satzung ist ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmung: 8 dafür, 1 Enthaltung



TOP 4:

Frauenförderplan der Stadt Schwentinental und des Amtes Selent /Schlesen 2024-2028 (BV 2018/2024)

Frau Hansen trägt kurz zur Vorlage vor.

Auf Nachfrage, ob der Begriff „Frauenförderung“ nicht durch „Gleichstellung“ ersetzt werden könnte, weist sie auf die gesetzlichen Vorgaben hin. Sie bestätigt, dass bei Ausschreibungen grundsätzlich die Klausel „Frauen werden bei gleicher Eignung bevorzugt“ verwendet wird und verweist auf die Mitwirkung der Gleichstellungsbeauftragten bei Einstellungen.

Es wird angemerkt, dass eine Darstellung nach Vollzeitäquivalenten (d.h. auch die Anzahl der Teilzeitkräfte, männlich und weiblich) wünschenswert wäre.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung den Frauenförderplan der Stadt Schwentinental (incl. des Amtes Selent/Schlesen) für die Zeit vom 01.08.2024 bis zum 31.07.2028 zu beschließen.

Abstimmung: 9 dafür

TOP 5:

Umweltbildung in Schwentinental

a) Bericht durch den BUND SH (SM 235/2024)

b) Beschluss über den Antrag auf Bezuschussung für das HH-Jahr 2025 (BV 236/2024)

Der Beschluss wird in leicht abgeänderter Form wie folgt gefasst:

Beschluss:

Die Umweltbildungsarbeit 2025 in Schwentinental wird mit einem Zuschuss in Höhe von 15.000,- Euro unterstützt. Die entsprechenden Mittel werden in den Haushalt für das Jahr 2025 eingestellt. Der Bund SH e.V. hat im Nachgang einen Verwendungsnachweis zu erbringen.

Abstimmung: 9 dafür

TOP 6:

Große Investitionsvorhaben in Schwentinental (SM 246c/2023)

hier: Zweite Fortschreibung

Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis merkt an, dass aus der Vorlage hervorgeht, wie es um die Finanzen der Stadt bestellt ist, vermisst allerdings den Ausblick in die Zukunft.

Herr Bürgermeister Haß gibt einen Überblick über die Inhalte der Vorlage und geht auf den aktuellen Stand der einzelnen Maßnahmen und die derzeitigen Fördermöglichkeiten ein.

Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis weist darauf hin, dass die in der Vorlage vorgenommene Priorisierung der Maßnahmen zur Kenntnis genommen wird, sich aber nach Beratung in den



Fraktionen und Gremien eine abweichende Reihenfolge ergeben kann. Es muss überdacht werden, ob alle Beschlüsse zu Investitionen sich so halten lassen.

Auf Nachfrage in der anschließenden kurzen Aussprache bestätigt Herr Domke, dass die Verwaltung bzgl. der Haushaltsaufstellung 2025 in den Bedarfsanmeldungen **der Ämter** bereits aktiv Streichungen vorgenommen hat. Alle freiwilligen Leistungen sind gekennzeichnet. Ein entsprechendes Arbeitspapier wird zum kommenden Wochenende versandt.

TOP 7:

Junger Rat

- a) **Satzung zur Änderung der Satzung für einen Kinder- und Jugendbeirat (BV 238/2024)**
- b) **Änderung der Wahlordnung zur Durchführung der Wahl des Jungen Rates (BV 240/2024)**

a)

Herr Evers erläutert kurz die Vorlage.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die Satzung zur Änderung der Satzung für ein Kinder- und Jugendbeirat zu beschließen.

Abstimmung: 9 dafür

b)

Herr Evers erläutert kurz die Vorlage und korrigiert den Satz: „Gewählt wird ein Junger Rat bestehend aus 7 Personen, davon sollen mindestens drei Kinder 10-13 Jahre und mindestens drei Jugendliche 14-17 Jahre alt sein.“

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den Bürgermeister zu beauftragen, die Wahlordnung gemäß der Anlage mit der dargestellten Korrektur zu ändern.

Abstimmung: 9 dafür

TOP 8:

Mitteilungen und Anfragen

- a) **Gewerbesteuerentwicklung für das Jahr 2025 (SM 243/2024)**
- b) **Schulzentrum Ralsdorf, hier: Machbarkeitsstudie Schnittger (SM 251/2024)**

Mitteilungen



- a) Herr Bürgermeister Haß erläutert kurz die Sachstandsmitteilung. Die Gewerbesteuererinnahmen steigen **derzeit** nicht mehr an.
- b) Die Sachstandsmitteilung wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Anfragen

Herr Harting fragt, wie die Verwaltung mit der in letzter Zeit nicht sehr positiven Berichterstattung in der KN umgehen wird.

Herr Bürgermeister Haß erläutert den chronologischen Ablauf zum Artikel über die Spenderschildchen an der Naturerlebnisbrücke und erklärt, dass er hierzu das Gespräch mit dem zuständigen Redakteur sucht.

Herr Schlotfeldt kritisiert, dass beim CDU-Parteitag auf dem Rednerpult das Stadtwappen zu sehen war, obwohl es sich nicht um eine städtische Veranstaltung gehandelt hat, und fragt, ob man dieses künftig abhängen könnte.

Herr Bürgermeister Haß sieht kein Problem darin, wenn die Stadt Mobiliar für Großveranstaltungen zur Verfügung stellt, auch mit dem Stadtwappen.

Weitere Anfragen im öffentlichen Teil liegen nicht vor.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Scholtis, schließt daraufhin den öffentlichen Teil des Hauptausschusses um 20.19 Uhr.

gez. Dr. Norbert Scholtis

Vorsitzender

gez. Sabine Conrad

Protokollführerin